

Leitbild Zirkusakademie Wien

LEITENDE PRINZIPIEN

Wir verstehen Zirkus als Ausdrucksform, die sich aus einer Vielfalt von Disziplinen zusammensetzt. Im Mittelpunkt steht dabei der Mensch und das, was er auszudrücken vermag. Durch die (Lern-)Prozesse im Zirkus werden Vertrauen, Koordination und Kommunikationsfähigkeiten entwickelt.

Die Weiterentwicklung der pädagogischen Arbeit im Bereich Zirkus und die Förderung von Zirkuskunst in Österreich erfordern:

- Erwachsene in die Zirkuspädagogik und -künste einzuführen, um Multiplikatoren*Multiplikatorinnen für diese Sparten auszubilden
- Zirkus als Unterstützung der Persönlichkeitsförderung sowie -entwicklung von Erwachsenen zu ermöglichen
- In die Grundtechniken des "Neuen Zirkus" (= "Zeitgenössischer Zirkus") einzuführen und einen Einblick in die verschiedenen Arbeitsbereiche (Jonglage, Equilibristik, Akrobatik, Artistik etc.) zu vermitteln
- Die Förderung von physischen und darstellerischen Fähigkeiten
- Eine Reflexionskompetenz im pädagogischen Tun
- Alternative Betrachtungsweisen und neue Handlungsmöglichkeiten zu praktizieren

SELBSTVERSTÄNDNIS

Rollenverständnis von Lehrenden in der Unterrichtstätigkeit bedeutet bei uns, dass sich die Lehrenden als:

- Katalysator*in für Lernprozesse
- Moderator*in bei Gruppenprozessen
- Begleiter*n bei der Persönlichkeitsentwicklung
- Lehrende*r
- Lernende*r

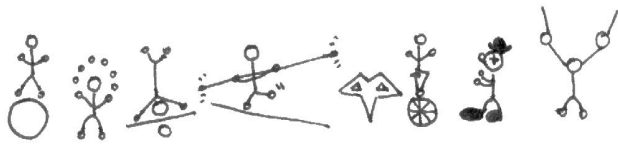
begreifen.

Verständnis von Ausbildungsqualität bedeutet bei uns:

- Arbeiten an einer prozessorientierten Lehrgangs- bzw. Ausbildungsentwicklung
- Interesse am vernetzten Arbeiten - innerhalb der Ausbildung/der Lehrgänge und nach Außen
- Teilnahme an Fortbildungen

Verständnis von Lehre und Lernen - Ausbildung als Prozess entsteht durch:

- Eigenerfahrung als Fundament für kreative und individuelle Entwicklungsprozesse
- Individualisierung als Qualitätsmerkmal von Ausbildung
- Auseinandersetzung mit praktischen und theoretischen Inhalten
- Selbstreflexion als notwendiges Instrument zur fachlichen und persönlichen Positionierung im pädagogischen und/oder künstlerischen Bereich



AUSBILDUNGSSCHWERPUNKTE

- Der Fokus der Lehrgänge richtet sich auf die Ausbildung von Erwachsenen in den Bereichen Zirkuspädagogik und Zirkuskünste
- Die Lehrgänge sind berufsbegleitend aufgebaut, Unterricht erfolgt abends und an Wochenenden
- Der Unterricht erfolgt je nach pädagogischer Notwendigkeit:
 1. entweder kontinuierlich (abends) oder geblockt (an Wochenenden)
 2. in unterschiedlichen Formen und Strukturen
 3. mit verschieden hohem Anteil an Selbstorganisation der Studierenden (SOL-Prinzip: "SelbstOrganisiertes Lernen")
- Die Lehrgänge orientieren sich an einem 4 Säulen-Modell, das aus:
 1. Erwerb von fachspezifischem Wissen,
 2. Erlangen von Fertigkeiten,
 3. Erfahrungen sammeln und Üben im Praxisfeld,
 4. Aktiver Auseinandersetzung mit der eigenen Persönlichkeit besteht.

DIVERSITÄT

Zirkus bedeutet an sich Vielfalt (Diversität). Gerade die Zirkuskunst lebt von der Überwindung von Grenzen und vom Reichtum der kulturellen Identitäten, der unterschiedlichen sozialen Schichten, der verschiedenen Geschlechter und der heterogenen Menschentypen aller Altersstufen.

Historisch gesehen war Zirkus schon immer ein Ort, an welchem alle Menschen willkommen waren und wo das menschliche Potential erweitert wurde. Der Zirkus wird zum zentralen Punkt der Zusammenkunft, er versteht sich als Gemeinschaft und Quelle der Inspiration. Als eine Mischung aus Sport und Kunst setzt sich Zirkus aus einer Vielfalt an Disziplinen zusammen, welche unterschiedliche Gruppen von Menschen anspricht. Durch seinen nicht konkurrenzorientierten Ansatz in seinen vielfältigen Disziplinen ermöglicht der Zirkus einen Zugang für fast alle Alters- und Menschengruppen.

Die Arbeit im Zirkus ist eine schöpferische, welche die Gesamtpersönlichkeit jedes Menschen fördert und gleichzeitig das Zusammenwirken aller erfordert. Individuelles Können und Gruppensolidarität verbinden sich somit zur Basis für eine gelungene Zusammenarbeit.

Diese grundsätzlichen Aspekte des Zirkus und seiner Vielfalt (Diversität) bilden die Basis der Arbeit der Zirkusakademie Wien.